

Das allererste Roncalli-Zelt stand in Graz

Ab Freitag gastiert der Circus Roncalli mit seiner Jubiläumstour in Graz. Was wenige wissen: Hier hat die Zirkusgeschichte 1975 mit einer Pressevorstellung begonnen.

NINA MÜLLER

Ziemlich genau 41 Jahre ist es her, dass zwei Herren in Latzhosen vor einem improvisierten Zirkuszelt beim Orpheum standen und bei regem Medieninteresse im steirischen Herbst ihr Projekt vorstellten. Die Präsentation des „Circus Roncalli“ am 8. Oktober 1975 durch Bernhard Paul und André Heller sollte als Geburtsstunde des „Circus Roncalli“ in die Zirkusgeschichte eingehen.

Neben Fernsichtteams aus Österreich, Deutschland und Tschechien war freilich auch die Kleine Zeitung vor Ort, die damals noch Zweifel am Erfolg der „Phantasieoffensive“ von „Wiens Enfant Terrible“ anmeldete: „Ob das Unternehmen je (...) durch die österreichischen Lande gehen wird, dafür gibt es noch keine Sicherheit.“ Jedoch: „Wenn der Zirkus jemals seine Geldnöte überwunden haben wird, dann darf ihn Graz als erste Stadt beheimaten.“

Anders als geplant

Heute wissen wir, dass es ganz anders gekommen ist: Der Zirkus wurde – bald ohne Heller –, ein großer Erfolg. Bis er wieder nach Graz zurückkehren sollte, dauerte es allerdings dann doch um einiges länger. Die Weltpremiere des ersten Programms „Größte Poesie des Universums“ fand nämlich doch nicht in Graz statt, sondern in Bonn. „Der Leiter des Bonner Sommers hatte von unserem Projekt gelesen und gesagt, dass wir genau das machen, was er sich für sein Festival vorstellt“, erklärte Bernhard Paul



Ab Freitag in Graz: Roncalli Jubiläumsshow – u. a. mit Artistin und Pauls Tochter Vivi Paul (Foto unten)



Ein Poet auf Sägemehl



Links: Bericht der Kleinen Zeitung über die erste Präsentation des Circus Roncalli in Graz

Nachfrage eingeschoben.“ Auch die Premiere in Graz ist voll – obwohl sich die Landeshauptstadt für den Zirkus als nicht so guter Boden erwiesen hat, wie man sich das damals vor 41 Jahren erhoffte: „Graz ist nicht so die Zirkusstadt. Man merkt, dass hier schon einige zu Gast waren, die nicht zu den Helden des Zirkus zählen. Wir sind hier fast missionarisch tätig gewesen. Die Vorverkaufszahlen bei den Gastspielen haben sich von Mal zu Mal gesteigert.“

gestern beim Pressegespräch zur Jubiläumstournee, die ab Freitag am Messegelände gastiert. Aus Wien kommt die Tour zum 40. Jubiläum des Zirkus übrigens mit einem Rekordergebnis nach Graz, berichtet Paul: „Wir haben Zusatzshows wegen der großen

„Fahndung“ auf Facebook: Reifendiebe sind gefasst

Drei Ungarn stahlen vorige Woche 16 Reifen in Obervogau. Video führte zu Tätern. Aber war dies rechtlich in Ordnung?

OBERVOGAU. Damit hatten drei Ungarn – ein Vater (49) und seine beiden Söhne (22 bzw. 25 Jahre alt) – nicht gerechnet: In der Nacht auf Donnerstag hatten sie aus dem Hof eines Installationsbetriebs Autoreifen samt Felgen gestohlen. Dabei wurden sie gefilmt. Martin Gluschtsch, Sohn des Firmeninhabers, stellte das Video auf Facebook, dieses wurde mehr als 140.000 Mal angeschaut. Bei der Polizei langten Hinweise auf die Täter ein. Nach einer Fahndung wurden der Vater und jüngere Sohn am Samstag bei Landscha festgenommen.

Sonntag erschienen der zweite Sohn, dessen Mutter und weitere Verwandte am Polizeiposten Straß, um sich nach ihren Familienmitgliedern zu erkundigen. Der dritte Täter wurde ebenso festgenommen. Die Verwandten holten 15 der 16 Reifen in Szombathely ab, für den fehlenden Reifen bezahlten die Ungarn laut Gluschtsch 150 Euro in bar. Sie wurden auf freiem Fuß angezeigt.



Mit einer Überwachungskamera wurde die Tat gefilmt

Über das Video wird indes diskutiert. „Man muss vorsichtig sein mit der Veröffentlichung von Lichtbildern“, so Polizeisprecher Fritz Grundnig. „Fotos und Videos, die Personen mit einer Straftat in Verbindung bringen, dürfen nur auf Anweisung der Staatsanwaltschaft veröffentlicht werden.“ Aber kann sich ein Dieb darauf berufen, dass ein Personenbild ohne seine Zustimmung wiedergegeben wird? „Er kann sich nicht auf seinen Bildnisschutz berufen, weil er keine berechtigten Interessen nach Paragraph 78 hat“, so Anwalt Stefan Schoeller (PMS/ Rechtsanwältin). Allerdings gibt es eine Meldepflicht für Bildaufzeichnungen. Hat man die Kamera nicht bei der Datenschutzbehörde gemeldet, könnte es eine Verwaltungsstrafe setzen. T. WIJSER, K. SCHWARZ

DIE TERMINE



Pressetermin: Nagl und Paul

Programm: Circus Roncalli gastiert mit der Jubiläumsshow „40 Jahre Reise zum Regenbogen“ in Graz.
Termine: Premiere am 21. Oktober 2016 (ausverkauft), 36 weitere Vorstellungen bis 13. November.
Ort: Zirkuszelt am Messegelände, Graz
Karten: Kleine-Zeitung-Ticket-Hotline, Tel. (0316) 871 8711

Wenn man als Letzter zum Frühstückstisch kommt.

KEIN PROBLEM!

Die Kleine Zeitung gleichzeitig auf bis zu fünf digitalen Endgeräten lesen. Jetzt 4 Wochen gratis Digitalabo testen.

www.kleinezeitung.at/digitalabo



KLEINE ZEITUNG
Meine Kleine.

caravan SALON AUSTRIA

Es gibt so viel zu sehen.

GUTSCHEIN

Ermäßigter Messe Eintritt
€ 9,50 (statt € 11,-)

Gültig für 1 Person.
Rabatte nicht möglich.
Einlösbar an den Tageskassen.

www.caravan-wels.at

Eintrittskarten für die Messe online kaufen, gleich ausdrucken und € 1,50 pro Ticket sparen!

19. - 23. Oktober | Messe Wels